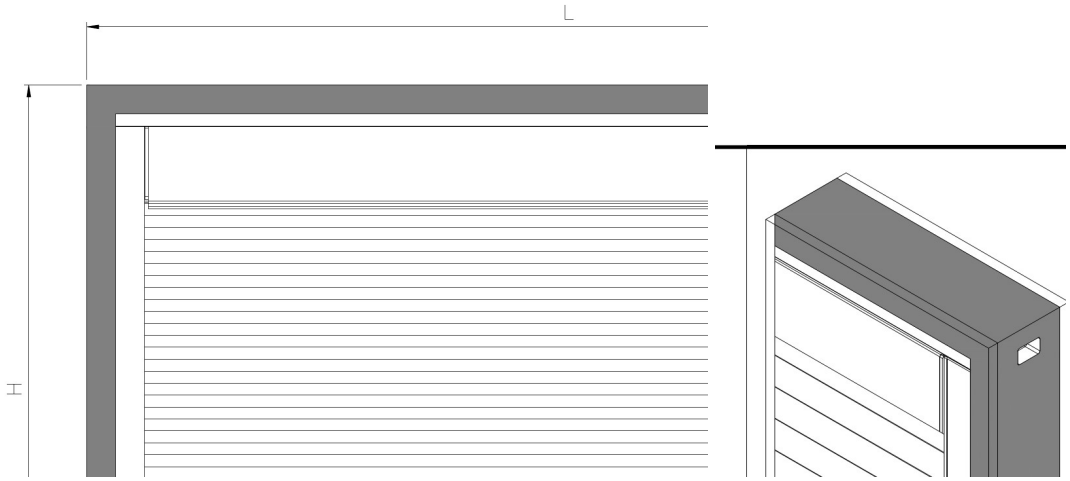
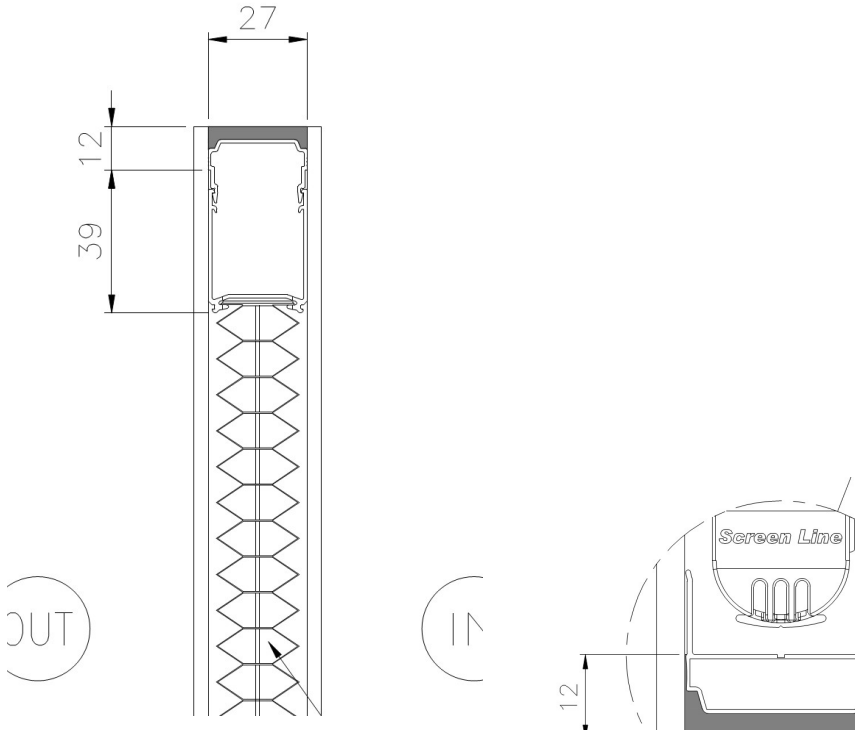
ISOLIERGLAS-JALOUSIE SCREENLINE® SL27 29 32MB PLISSÉE BLACKOUT





Die Herstellung der Isolierglas-Jalousien ScreenLine® **SL27MB, SL29MB** und **SL32MB Plissée Blackout** mit bürstenlosem Innenmotor erfolgt unter Anwendung spezieller technischer Verfahren und auf höchstem Standard.
Intelligente Elektronik, der Einsatz neuester Technologien und die ausschließliche Verwendung hochwertiger Materialien für Motor und Getriebe gewährleisten eine perfekte Funktion bei langer Lebensdauer.
Die Präzisions-Hall-Sensoren im Motor liefern der Regelelektronik exakteste Positionsinformationen. In Verbindung mit der Positionskontrolle ermöglicht dies maximalen Gleichlauf, unabhängig von Größe und Gewicht der Behänge.
Die Seltenerdmagnete und die zahlreichen Polschuhe der bürstenlosen Motoren erzeugen eine starke Bremswirkung (Cogging) beim Ausschalten des Motors. Dies ist ein grundlegendes Merkmal, um den Zählerstand nicht zu verlieren, mit höchster Präzision anhalten zu können und um bei Unterbrechung der Stromzufuhr das unkontrollierte Absenken des Behangs durch sein Eigengewicht zu verhindern.
Das speziell für dieses Behangmodell konzipierte innovative Steuerungssystem ermöglicht sowohl die herkömmliche einfache Steuerung im zweipoligen Modus (durch Umpolung), als auch die höchst präzise Steuerung im dreipoligen Modus. Die Umschaltung zwischen den beiden Modi erfolgt dabei je nach Steuerung automatisch. Die bidirektionale Datenleitung über das dritte Kabel ermöglicht einerseits eine Konfiguration der Steuerparameter als auch eine exakte Rückmeldung der Behangposition (Position, Lamellenwinkel...). Auf diese Weise wird eine perfekte Sonnenstandsnachführung erreicht, die wesentlich zum optimalen Solarschutz beiträgt bei maximaler Energieeinsparung.
Mit den über das dritte Kabel konfigurierbaren Steuerungsparametern kann ohne Ausbau des Isolierglases das Behangverhalten angepasst oder neue Software geladen werden (Bootloader-Funktion).
Die selbsteinlernenden virtuellen Endlagen stoppen die Behangbewegung ohne jede überflüssige Belastung der Behangkomponenten (Schnurzüge und mechanische Endlagen).
Zwei Funktionsgeschwindigkeiten (verlangsamt beim Wenden der Lamellen und vor den Endlagen, beschleunigt beim Heben und Senken) ermöglichen die komfortable Einstellung des Lamellenwinkels und das schonende Anfahren der Endlagen der Jalousie.
Die Stromversorgung erfolgt über ein spezielles Winkelprofil mit umspritzten Kontakten, das absolute Systemdichtheit gewährleistet.
Ein mechanischer Anschlag im Kopfprofil bildet eine Sicherheitssperre für den Behang in abgesenkter Position.
Die spezielle Schnurzugaufwicklung gewährleistet einen einwandfreien Behanggleichlauf.

TECHNISCHE MERKMALE

Antrieb
Spannungsversorgung 24 V DC, maximale Stromaufnahme 0,45A. Geschwindigkeit 30 U/min (Behang ca. 1,5m/1'), Drehmoment bei maximaler Leistung 1 Nm.
Motor
Brushless slotted sensored
Rotor an 4 Polen Seltenerdmagnete
Stator mit 12 Polschuhen
Planetengetriebe
Vollständig aus Stahl.
Hochgradig beständige, gesinterte Zahnräder, gehärtet und selbstschmierend,
Planetenradträger mit Führungsrollen aus Stahl 100CR 6,
Stahlhohlrad,
abtriebsseitig doppelt gelagert.
Verhältnis 280:1.
Winkelprofile
Patentierte Spezial-Winkelprofile für eine optimale Dichtheit des Randverbunds.
Motorseitig mit umspritzten Kontakten.
Außensteckverbinder
Dreipoliger Steckverbinder AMP 102241-1
Goldkontakte AMP 87309-9
Steuerplatine
Die Steuerplatine besteht aus Komponenten, die für industrielle Temperaturbereiche (-20° bis +90°C) geeignet sind, und dient der Steuerung von Encoder, Geschwindigkeit und Motorschutz.

Kopfprofil
Stranggepresste Aluminiumlegierung A6063S-T5.
Maße: Breite 27 mm, Höhe 34 mm, pulverbeschichtet.
Blickdichter Plisséestoff
Plisséestoff aus 100% Polyester mit 20-mm-Faltung und Wabenstruktur. Die vollständige Abdunkelung wird durch einen Polyesterfilm im Inneren der Wabenzellen erreicht.
Die Lochung für die Schnurzüge bleibt unsichtbar, da die Schnüre zwischen zwei Stofflagen laufen.
Erhältliche Farben: 2 (Weiß und Creme).

Strahlungstechnische Größen des Stoffes

Stoff	Reflexion in %		Energieabsorption in %	Transmission in %	
	Energie	Licht		Energie	Licht
Plissèe Blackout	60	72	40	0	0

Fußprofil
Stranggepresstes Aluminium. Bestehend aus zwei Profilen mit den Maßen: Breite 20 mm, Höhe 30 mm.
Hochresistente Pulverbeschichtung.
Schnurzug
100% Polyester, thermofixiert, hochgradig formbeständig. Durchmesser 1 mm mit Seele, hochgradig beständig und mit minimaler thermischer Schrumpfung. Farbe: Weiß.
Abstandhalter
Stranggepresstes Aluminium in folgenden Ausführungen:
SL27: Abstandhalter 27x8 mm.
Seitenprofil und unteres Profil mit Schiene 12mm. Oberes Profil offen.
SL32: Abstandhalter 32 x 8mm;
Seitenprofil und unteres Profil mit Schiene 12 mm - oberes Profil offen.
Die seitlichen Abstandhalter mit Flansch oder Schiene sind in staubabweisender Ausführung („no dust“) erhältlich.
Warme Kante
Warme-Kante-Abstandhalter verfügbar für folgende Ausführungen:
SL29: Abstandhalter mit Schiene 29x16 mm an allen Seiten.
Farben: Hellgrau RAL 7035 und Schwarz RAL 9005
Zubehör
Für das Steuerungszubehör für SL27/29/32MB wird auf die jeweiligen Datenblätter verwiesen.
Dies reicht vom eigens hierfür konzipierten Schaltnetzteil über das Steuergerät für bis zu 4 Behänge, das Steuergerät mit Funkempfänger, die Funkfernbedienung bis zum Steuergerät einschließlich KNX-Schnittstelle.
Abmessungen Isolierglas

Höhe	390~2500 mm
Breite	300~2500 mm
Maximale Fläche	5,8 m^2
Behangpaket:	
SL 27 32 MB black-out	4% Behanghöhe + 69 mm
SL29 MB black-out	4% Behanghöhe + 78 mm

Elektrischer Anschluss
Die Stromkabel am Fensterrahmen an die eigens vorgesehene Verlängerung mit dreipoligem Steckverbinder anschließen. Die beiden äußeren Kabel sind für die Stromversorgung, das mittlere Kabel ist ausschließlich für die Datenübertragung.
Es wird empfohlen, die drei Kabel bis zum Steuergerät zu führen und anzuschließen, um künftige Änderungen/Aktualisierungen der Motorplatinen-Software zu vereinfachen.
Für einen optimalen Stromdurchgang wird empfohlen, den Steckverbinder fest in seinen Sitz am Winkelprofil hineinzudrücken. Anschließend sind vor dem Schließen der Glasleiste die Kabelüberstände sorgfältig zwischen Fensterrahmen und Isolierglaseinheit einzubringen.
Um bei Kontaktübergängen auf dem Fensterrahmen eventuelle Kurzschlüsse auszuschließen, sind vorzugsweise Magnetkontakte zu verwenden.
Behangfunktion
Die Behänge SL27MB, SL29MB bzw. SL32MB sind an das zugehörige Netzteil anzuschließen, das die erforderliche konstante Versorgung mit 24 V DC und den geeigneten Motorschutz gewährleistet.

Die in den Behang integrierte Steuerplatine realisiert die einzelnen Behangfunktionen, einschließlich der Endabschaltung des Behangs in den Endpositionen (Endlage).
Für das Stoppen des Motors vor dem Erreichen der mechanischen Endlagen wurde eine zusätzliche langsame Motorgeschwindigkeit realisiert.
Die **Behangfunktion** basiert auf der **Umpolung** der Stromversorgung. Diese Umpolung und somit die Bewegung des Behangs kann über zwei Wandtaster, einen Wand-Doppelwechselschalter oder die Tasten der Funkfernbedienung betätigt werden.

- Bei Verwendung des **Doppelwechselschalters** (z. B. Typ Vimar, Serie Idea, Art. Nr. 16145), werden die gemeinsam zu betätigenden Behänge über nur zwei Kabel an den Wechselschalter angeschlossen.
- Werden handelsübliche **Taster** eingesetzt, sind die mitgelieferten **Steuergeräte** zu verwenden. Die Kontakte der Taster müssen dabei als **Schließer** ausgeführt sein. Mit nur zwei Kabeln können an das Steuergerät bis zu vier gemeinsam zu betätigende Jalousien angeschlossen werden.
- Bei Einsatz der **Funkfernsteuerung** ist analog zum Einsatz der Taster ebenfalls das Steuergerät zu verwenden.

Für das Heben oder Senken des Behangs ist der Taster für die gesamte Dauer des Wendens gedrückt zu halten und loszulassen, sobald die schnellere Geschwindigkeit einsetzt. Dies verlängert die Lebensdauer des Systems, da ungewollte Betätigungen weitgehend reduziert werden. Bei Verwendung des Doppelwechselschalters ist der Schalter in die gewünschte Stellung zu bringen.
Für das Anhalten des Behangs ist einer der beiden Taster kurz zu betätigen oder der Doppelwechselschalter in die Mittelstellung zu bringen.
Sollten die Speicherung der Endlagen verloren gehen, so werden diese über einen kompletten Zyklus mit Heben und Senken des Behangs automatisch neu gespeichert.